

Die neue Volkspartei

Margareten

Kirschblütenallee Reinprechtsdorfer Straße

Die unterzeichneten Bezirksrätinnen und Bezirksräte der ÖVP stellen zur Bezirksvertretung am 15.03.2022 gemäß §24 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien, werden ersucht bei der Detailplanung der Umgestaltung der Reinprechtsdorfer Straße eine einheitliche Identität - ähnlich der Stadt Bonn mit all den nachgewiesenen positiven touristischen und sonstigen Effekten - mittels der Pflanzung von Zierkirschen einzuplanen und dabei auch Kontakt zu Wirtschaft- sowie Tourismusverbänden sowie den AnwohnerInnen zu halten, um auf spezifische Wünsche eingehen zu können.

Begründung

Die Kirschblüte ist ein vielbesuchtes Ereignis in Kulturen des Asiatischen Raums (insbes. in Japan) aber auch in der Altstadt von Bonn, seit die Zierkirschen Ende der 80er-Jahre im Zuge einer umfassenden Stadtteilsanierung gepflanzt wurden. So wurde in Bonn zum Beispiel ein in die Jahre gekommenes Stadtviertel, geprägt von Durchgangsverkehr und grauen Fassaden, belebt.

Die Sanierung sollte die ökologische Situation und die Wohnqualität im Viertel verbessern. So wurden die historischen Fassaden erneuert, der Verkehr beruhigt und die Straßen und Hinterhöfe begrünt. Die Japanischen Blütenkirschen am Wegesrand sollten einen besonderen Farbakzent in der Altstadt setzen. Dass die rosa Blüten einst zum Publikumsmagneten und Markenzeichen des Viertels werden würden, hat dabei alle Erwartungen übertroffen.

Die Tourismus & Congress GmbH Bonn verzeichnete im April 2015 mit 579 Übernachtungen japanischer Besucher einen Zuwachs von 84 %. Während der Blütezeit legen Europareisen mittlerweile gezielte Stopps in Bonn ein. Da die Blütezeit von Jahr zu Jahr variiieren kann, kommuniziert die Tourismus & Congress GmbH Bonn das genaue Datum vorab an die Reiseveranstalter in China und Japan. Auch die Anzahl der regionalen Besucher ist deutlich gestiegen.

Menschen aus der ganzen Welt, überwiegend chinesische und japanische Touristen, reisen nach Bonn um die „Prunus serrulata“ (Japanische Blütenkirsche) zu betrachten. Mit steigender Bekanntheit lockt das Fest auch viele Besucher aus Spanien, Italien und den Niederlanden in die Bonner Altstadt.

2017 stieg die Anzahl der Ankunfts- und Übernachtungszahlen zur Kirschblütenzeit erneut an. Im April kam ein Fünftel aller Besucher aus Asien.

Auch im Herbst färben die roten Blätter der Kirschen den Straßenzug belebend ein und stiften eine Identität.

Im Zuge der Umgestaltung der Reinprechtsdorfer Straße ergibt sich eine einmalige Gelegenheit dieses „Wunder von Bonn“ auch bei uns in Margareten zu wiederholen. Anbei Photos von der Kirschblüte in Bonn und anderen Städten zur Illustration:

Die neue Volkspartei

Margareten



Bonn



Bonn

Für den Klub


KO BzR Alexander Maly


BzR Alexander Ledochowski